



Zwischen Pikes Peak und Osnabrücker Bergrennen: Christian Merli



„Ich freue mich darauf, zu euch zu kommen“, schrieb Christian Merli gleich im Januar an seine Freunde vom MSC Osnabrück. Der Star aus Italien will sein Pech aus dem Jahr 2023 gutmachen, als er am Uphöfener Berg gleich in der ersten Kurve in den Reifenstapel rutschte und ausschied. So ist die Begeisterung groß, dass der 5-fache Europameister schon jetzt für das 56. Int. Osnabrücker Bergrennen vom 2.-4. August 2024 zugesagt hat.

Vorher aber erfüllt sich für Christian Merli ein Lebenstraum, den wohl jeder Bergrennfahrer träumt: Im Juni fährt er beim schwierigsten und prestigeträchtigsten Bergrennen der Welt, dem Pikes Peak International Hill Climb in

Colorado/USA. Mit dem Wolf Aurobay Gb08 2.0 Hp erhofft er sich eine gute Platzierung, weiß aber, wie schwer das werden wird: Das 19,9 km lange Rennen beginnt auf einer Höhe von 2862 m – das entspricht in etwa dem Gipfel der Zugspitze – und endet auf 4300 m. Die immer dünner werdende Luft fordert Fahrer und Material aufs Äußerste, und beim Wetter ist von Sonnenschein bis Glatteis und Schnee alles drin.

Selbstverständlich drücken seine Freunde und Fans aus dem Osnabrücker Land dem sympathischen Italiener die Daumen für das große Abenteuer in den Rocky Mountains.



Neue deutsch-schweizerische Kooperation: Osnabrück – Les Rangiers Hill Climb Trophy

Der MSC Osnabrück und der ASA St-Ursanne – Les Rangiers (Schweiz) haben gemeinsam die neue Osnabrück – Les Rangiers Hill Climb Trophy ins Leben gerufen. Fahrerinnen und Fahrer, die sowohl beim 56. Int. Osnabrücker ADAC Bergrennen vom 3.-4. August 2024 als auch beim 79. Course de Côte Int. St-Ursanne – Les Rangiers vom 17.-18. August 2024 antreten, erhalten eine Nenngeldermäßigung und haben die Chance auf attraktive Preisgelder und Pokale.

Für das Trophy-Klassament ist eine Gleichmäßigkeitswertung maßgeblich: Belohnt wird nicht die schnellste absolute Zeit, sondern eine möglichst geringe Differenz zwischen den beiden schnellsten Rennläufen eines Fahrers bei jeder der beiden Veranstaltungen.

Bei der Siegerehrung zum Rennen in Saint-Ursanne werden Preise in vier Kategorien vergeben:

- Kategorie A: Rennsportfahrzeuge
- Kategorie B: Tourenwagen
- Kategorie C: Bester Fahrer unter 25 Jahren
- Kategorie D: Beste FahrerIn

Fahrerinnen und Fahrer aller Nationen sind eingeladen, in der neuen Osnabrück – Les Rangiers Hill Climb Trophy zwei renommierte und doch ganz unterschiedliche Veranstaltungen im europäischen Bergzirkus zu erleben. Das 56. Int. Osnabrücker Bergrennen auf der beliebten, technisch anspruchsvollen Sprintstrecke im Norden von Deutschland ist u.a. Teil des FIA Int. Hill Climb Cup. Das 79. Course de Côte Int. St-Ursanne – Les Rangiers auf der berühmten, atemberaubenden Strecke im Schweizer Jura gehört zur FIA-Bergeuropameisterschaft.

Bohnenkamp Netzwerktreffen mit Vorschau aufs 56. Int. Osnabrücker Bergrennen 2024



Das jüngste Netzwerktreffen zum 56. Int. Osnabrücker Bergrennen 2024 fand am Hauptsitz der Bohnenkamp AG in Osnabrück statt. Gemeinsam mit dem Reifenhersteller Sailun unterstützt der Reifen- und Radgroßhändler den MSC Osnabrück auch in diesem Jahr. Der Vorstandsvorsitzende des Unternehmens, Gregor Rüth, begrüßte die bestens gelaunten Gäste und stellte das

renommierte Unternehmen mit seinen unterschiedlichen Bereichen vor. Fast alle Teilnehmer nutzten die wohl einmalige Gelegenheit, im Rahmen von Führungen das äußerst imposante Großlager des Unternehmens am Hauptsitz im Osnabrücker Stadtteil Atter zu besichtigen und waren anschließend mehr als angetan von der Größe und Vielzahl der unterschiedlichsten Reifen und Felgen. Vor rund 200 Partnern und Freunden des Kult-Events am Uphöfener Berg verriet Organisationsleiter Bernd Stegmann schon einige Highlights der diesjährigen Veranstaltung am 3.-4. August:

In diesem Jahr werden erstmals auch die Fahrer der belgischen Bergmeisterschaft am „Uphöfener Berg“ antreten.

Darüber hinaus haben viele altbekannte und auch neue Fahrer bereits ihr Kommen zugesagt, und einen Schwerpunkt will der MSC Osnabrück auf die Förderung des Motorsport-Nachwuchses legen. Der 19-jährige Nachwuchsprofi Theo Oeverhaus, „Rookie of the Year 2023“ im Porsche Carrera Cup der DTM war bereits beim Bohnenkamp-Event vor Ort und verriet seinen Plan, am ersten August-Wochenende dabei zu sein.

Neben den traditionellen Läufen zu den nationalen Meisterschaften und zum FIA Int. Hill Climb Cup wird am Uphöfener Berg zudem der 11. E-Mobil-Berg-Cup ausgetragen, ein Gleichmäßigkeitswettbewerb für Elektro- und Hybridfahrzeuge, der in diesem Jahr sogar Teil einer Serie sein wird, nämlich des Deutschen E-Berg-Cups.



NSU-Bergpokal – Publikumsbeliebte am Berg



Das Fahrerlager des NSU-Bergpokals auf dem Hof Schröder ist alljährlich ein besonderer Anziehungspunkt für die Fans aller Generationen. Mit ihrem farbenfrohen Charme vergangener Zeiten und ihrer liebevoll getunten Technik sollen die „Renn-Prinzen“ auch beim 56. Int. Osnabrücker Bergrennen am 3.-4. August das Publikum begeistern. Auf der Rennstrecke tragen sie im Rahmen des KW Bergcups ihre Meisterschaftswertung aus. Unterstützt werden sie auch diesmal wieder von der Fa. G.U.T. Handel aus Osnabrück, deren Geschäftsführer Stefan Köppe seit Jahren von den Piloten der legendären Kleinfahrzeuge aus den 1960er Jahren beeindruckt ist: „Die schrauben noch wirklich. Da gibt es nicht so viel Elektronik wie in den modernen Rennwagen.“ Insgesamt 18 Fahrzeuge wollen in dieser Saison an den Bergen in Deutschland und im benachbarten Ausland an den Start gehen.

Tickets hier:



www.osnabruecker-bergrennen.de

 <https://www.facebook.com/MSO.Osnabrueck>

 [Osnabruecker bergrennen](https://www.instagram.com/osnabruecker_bergrennen)

App: Sportity (Password: HC-MSO)

